



## Neue Mittelschule in Laakirchen präsentierte sich nach Zu- und Umbau mit tollen Darbietungen

**LAAKIRCHEN.** Mit einem Festakt und „Tag der offenen Tür“ wurde am Freitag, dem 25. November 2016 die Neue Mittelschule in Laakirchen offiziell eröffnet.

**Nach der Fertigstellung des Zu- und Umbaus ist nicht nur die Zusammenlegung der ehemaligen HS Süd und Nord vollends abgeschlossen, es ist vor allem ein modernes Gebäude entstanden, das den Schülerinnen und Schülern ein perfektes Umfeld bietet, damit das Lernen bestmöglich gelingen kann.**

Zahlreiche Fest- und Ehrengäste, wie Landtagsabgeordneter Bürgermeister Rudolf Raffelsberger, Landtagsabgeordnete Sabine Promberger, Pflichtschulinspektor RR Robert Thalhammer, Architekt Prof. DI Wolfgang Pineker, zahlreiche Gemeinderäte sowie SchülerInnen und Eltern folgten der Einladung von Bürgermeister Ing. Fritz Feichtinger und Direktorin OSR Veronika Stumvoll und zeigten sich von der modernen Schule und den beeindruckenden Darbietungen der Schülerinnen und Schülern begeistert. Vom Französisch-Rap bis hin zu professionellen sportlichen Darbietungen präsentierte sich die Schule mit ihren Schwerpunkten. In Talkrunden, durch die gekonnt die Jugendlichen führten, wurden interessante Einblicke rund um den Bau gewährt. Mit einer Investition von € 5,8 Millionen wurde das bestehende Gebäude mit neuen Sanitäreanlagen, Elektroinstallationen, Fenstern, Böden usw. komplett saniert und um einen 1.108 m<sup>2</sup> großen Zubau erweitert. Die vier Geschosse, mit einer Gesamtnutzfläche von 4.143 m<sup>2</sup>, können nunmehr durch einen Lifteinbau barrierefrei erreicht werden.

„Es war uns sehr wichtig die Neue Mittelschule bestmöglich auszubauen und auszustatten, um den SchülerInnen und Lehrkräften ein ideales Umfeld zu bieten, das den modernen pädagogischen Ansprüchen gerecht wird“, so Bürgermeister Ing. Fritz Feichtinger.

Dank der guten Zusammenarbeit zwischen Land Oberösterreich, der Stadtgemeinde Laakirchen, der Neuen Mittelschule, dem Architekturbüro Pineker und der großen Leistungsbereitschaft der Baufirmen und Fachplaner ist dies in einer 15monatigen Bauzeit gelungen und es konnten optimale Voraussetzungen für einen zeitgemäßen Unterricht geschaffen werden, freut sich Direktorin OSR Veronika Stumvoll über das Ergebnis. Dass die, mit Smartboards, modernst ausgestatteten Klassenräume, die freundliche Farbgestaltung und die lichtdurchfluteten Aufenthaltsräume das Lern- und Arbeitsklima positiv beeinflussen und die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerinnen und Lehrer top motivieren, sind sich auch Pflichtschulinspektor RR Robert Thalhammer und die Landesvertreter sicher.



Bild v.l.n.r.: Architekt Prof. DI Wolfgang Pineker, Direktorin OSR Veronika Stumvoll, Schulsprecherin Emma Dallinger (vorne), Pflichtschulinspektor RR Robert Thalhammer, Bürgermeister Ing. Fritz Feichtinger, Landtagsabgeordneter Bürgermeister Rudolf Raffelsberger, Landtagsabgeordnete Sabine Promberger.



Bildtext: Schülerinnen und Schüler zeigten bei beeindruckenden Darbietungen ihr Können.